

## **L2/L5 Hinweise zum Modul 8**

Nach dem Besuch der „Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten“ (Modul 8/9) im 1. Semester (bzw. bei Studienbeginn im Sommersemester: 2. Semester) besuchen Sie bitte die „Musikgeschichte im Überblick“ (für L1+L2/5) im 2. (bzw. 3.) Semester. Mit diesen beiden Veranstaltungen erwerben Sie die Grundlagen dafür, das Portfolio zu erstellen.

### **Studienleistung Portfolio, Teil 1 (unbewertet)**

Kurze Berichte von drei besuchten Konzerten unterschiedlicher Genres (je ca. 2 Seiten).

### **Prüfungsleistung 8.3: Portfolio, Teile 2 und 3 (bewertet)**

In der Lehrveranstaltung „Musikgeschichte im Überblick“ (für L1+L2/5) erhalten Sie Anregungen und einen Leitfaden zur Erstellung der musikhistorischen Untersuchung zweier Werke sowie der Berichte zu interkulturellen Musikveranstaltungen.

Bitte reichen Sie **alle** Teile Ihres Portfolios direkt nach der Lehrveranstaltung bei der Lehrperson der „Musikgeschichte im Überblick“ zur Bewertung ein.

Achten Sie bei der musikhistorischen Untersuchung zweier Werke bzw. Stücke unterschiedlicher Genres der klassischen Musikgeschichte (je ca. 3-4 Seiten) bitte darauf, genaue Quellen anzugeben: In welcher Form liegt Ihnen das Werk vor (Notentext, Tonträger)? Welche Forschungsliteratur bzw. wissenschaftliche Literatur haben Sie benutzt?

---

Das Portfolio sollten Sie spätestens im 4. Semester abgegeben und Feedback/Bewertung erhalten haben. Im 5. und 6. Semester können Sie weitere musikwissenschaftliche Seminare nach eigener Wahl belegen. In einem Seminar ist eine Ausarbeitung/Hausarbeit von 10-12 Seiten als Prüfungsleistung 8.1 zu leisten.

Für die Prüfungsleistung 8.2 in einem weiteren Seminar besteht alternativ zu einer schriftlichen Ausarbeitung des Referats die Möglichkeit, eine Rezension oder einen Programmhefttext zu verfassen (5-6 Seiten). Bitte besprechen Sie diese Optionen mit der Seminarleitung. Hier einige grundsätzliche Tipps:

### **Prüfungsleistung 8.2: Option Rezension**

Wie verfasse ich eine Rezension zu einer Musikveranstaltung?

Lesen Sie sich bitte Rezensionen in Zeitungen durch: In Feuilletons der FAZ und der Süddeutschen Zeitung, in Kulturteilen von Regionalzeitungen oder in Fachzeitschriften wie der NMZ, der NZfM oder auch auf Onlineportalen oder Blogs. Sammeln Sie einige dieser gelesenen Rezensionen und überlegen Sie vor dem Schreiben, für welches Medium Ihre Rezension entstehen soll und an welche Vorbilder sie sich anlehnen könnte. Geben Sie dies an!

Eine Rezension ist nicht nur ein Bericht, sondern ein kreativer Beitrag. Wählen Sie einen originären Einstieg, der neugierig auf das Lesen macht. Hinterfragen Sie Aspekte der Musikveranstaltung mit Ihrem Fachwissen. Je nach Seminarbezug können Sie auch gezielt das Wissen aus dem Seminar einbeziehen. Gewichten Sie Lob und Kritik an der Veranstaltung gleichmäßig – oder war die Veranstaltung so gut/schlecht, dass eine Lobeshymne/ein Verriss gerechtfertigt sind?

### **Prüfungsleistung 8.2: Option Programmheft**

Überlegen Sie sich bitte, an wen sich das Programmheft richtet. Schauen Sie sich auch hier am besten andere Programmhefte an: Konzert- und Opernhäuser bieten diese oft auch online an. Wie sind diese stilistisch geschrieben? Vielleicht können Sie auch gezielt für eine Veranstaltung das Programmheft entwerfen, das dann wirklich benutzt wird. Layout und Gestaltung spielen hier neben dem Inhaltlichen auch eine wichtige Rolle.